

Fußball-Randspalte

1860 schwenkt ein

München. Robert Niemann, seit 100 Tagen Geschäftsführer des Zweitligisten 1860 München, versichert: »Die wirtschaftliche Stabilität in finanzieller Hinsicht ist erreicht.« Der Klub sei in der Lage, »in den Kurs der Sanierung einzuschwenken«. Vor knapp drei Wochen waren den Münchnern wegen Verstößen gegen die Lizenzierungsordnung zwei Punkte abgezogen worden. »Wir werden ab sofort jeden Stein umdrehen«, versprach Niemann, und in der Winterpause »mindestens einen Spieler verkaufen«. (sid/jW)

Gespräch über die Schwester

Mailand. Zinedine Zidane, der seine Laufbahn im WM-Finale 2006 beendete, indem er seinen italienischen Gegenspieler Marco Materazzi umköpfte, hat den Inter-Abwehrmann am Mittwoch zufällig in einem Mailänder Hotel getroffen. Nach einer kühlen Begrüßung haben die beiden sich unterhalten. Es soll zu einer herzlichen Umarmung gekommen sein. (sid/jW)

Porco Dio!

Genua. Nicola Poozo, Stürmer des italienischen Erstligisten Sampdoria Genua, wurde für ein Spiel gesperrt, weil er am Sonntag in Cesena »porco Dio« (verfluchter Gott) geschimpft hat. Sampdoria-Coach Domenico Di Carlo nannte die Entscheidung der Disziplinarkommission »absurd«, zumal Poozo den Fluch 20 Minuten nach Spielende in der Umkleidekabine »mit einem Sandwich in der Hand« zum besten gab. Sampdoria will sich bei der Berufung auch darauf beziehen, daß Palermos Cesaro Bovo am gleichen Spieltag einen Schiedsrichterassistenten so anpöbelte. Das war während der TV-Übertragung deutlich zu vernehmen. Bovo wurde nicht belangt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153714.fußball-randspalte.html>